



Netzwerk Grüne Arbeitswelt

LAUFZEIT Oktober 2017 bis September 2020

ZIEL Aufbau eines bundesweiten Netzwerks zur Berufsorientierung für eine grüne Arbeitswelt

FÖRDERER Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Der Aufbau einer nachhaltigen und klimafreundlichen Wirtschaft ist kein Projekt für Einzelkämpferinnen und Einzelkämpfer. Nur mit vereinten Kräften lässt sich in Deutschland eine Green Economy etablieren. Um dafür zukünftige Fachkräfte zu begeistern, informieren einzelne Institutionen, Verbände und Unternehmen Jugendliche bereits heute über grüne Jobs. Diese vielfältigen Berufsorientierungsangebote möchten die Verbundpartner Wissenschaftsladen (WILA) Bonn e.V., Zeitbild Stiftung und UnternehmensGrün e.V. bündeln und den Grundstein für ein bundesweites Netzwerk Grüne Arbeitswelt legen.

Ansatzpunkt des Projekts ist, dass trotz einzelner Initiativen Jobs im Bereich Klima- und Umweltschutz bei der Ausbildungs- und Berufswahl der meisten Schülerinnen und Schüler bisher kaum Berücksichtigung finden. Dadurch fehlen jetzt und in Zukunft entsprechende Fachkräfte. Grund ist jedoch nicht fehlendes Interesse der Jugendlichen, sondern eine unzureichende Vermittlung von Informationen. Zum einen ist das Thema in der institutionellen Berufsorientierung häufig unterrepräsentiert, zum anderen fehlt ein systematischer Überblick zu bereits bestehenden Orientierungsangeboten und Projekten im Rahmen des grünen Arbeitsmarkts.



NETZWERKEN IM ONLINE-PORTAL

Hier soll eine webbasierte Gesamtübersicht Abhilfe schaffen. Auf dieser Plattform werden schulische und unternehmensbezogene Orientierungsangebote in Deutschland zusammengetragen, aber auch außerschulische Lernorte und regionale Bildungsangebote verzeichnet. Außerdem soll den Nutzer/innen ein multimediales Infoangebot zur Verfügung stehen. Darüber hinaus werden nach ausgewiesenen Qualitätskriterien Materialien zur Unterrichts- und Seminargestaltung zusammengestellt, die kostenlos zur Verfügung stehen und über ein Online-Tool bewertet werden können.

Um ein möglichst vollständiges Bild deutschlandweiter Orientierungsmöglichkeiten für grüne Jobs zu erhalten, sind entsprechende Akteur/innen aufgefordert, sich am Aufbau und der ständigen Weiterentwicklung des Online-Portals zu beteiligen. Hierzu gehören einschlägige Fachinstitutionen, Vertreter/innen grüner Pilotvorhaben, schulische und außerschulische Bildungsakteur/innen, aber auch Ausbildungs-, Studien- und Berufsberater/innen sowie Unternehmen und Verbände mit grünen Orientierungsangeboten.

WORKSHOPS UND KONFERENZEN GEPLANT

Durch die Platzierung der unterschiedlichen Angebote werden die bisher eher vereinzelt und zum Teil sehr themenspezifischen Initiativen und Projekte in Deutschland sichtbarer gemacht. Zugleich entsteht so ein bundesweites Netzwerk für eine grüne Arbeitswelt. Die Netzwerkpartner/innen können sich aber nicht nur virtuell kennenlernen und austauschen, sondern auch im Rahmen von Workshops und Jahreskonferenzen zusammenkommen. Auf diese Weise können neue Kooperationen entstehen und weitere Projekte ins Leben gerufen werden – gemeinsam auf dem Weg zu einer klimafreundlichen Wirtschaft.

Projektkoordination:

Wissenschaftsladen Bonn e.V.
Krischan Ostenrath
Reuterstr. 157, 53113 Bonn
www.wilabonn.de

www.gruene-arbeitswelt.de
info@gruene-arbeitswelt.de

Verbundpartner:



Förderer:

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

zeitbild
stiftung

